

-----

Geehrte Redaktion!

Im Rahmen der von den deutschen Städteverwaltungen durchgeführten Werbeaktion für die Reinhaltung der öffentlichen Verkehrsflächen ladet amtsführender Stsdtrat Karl Richter zu der übermorgen Freitag stattfindenden

P r e s s e b e s i c h t i g u n g

aller in der letzten Zeit im Strassenreinigungsdienst neueingestellten Maschinen und Fahrzeuge ein. Zusammenkunft pünktlich um 15 Uhr Rathauseingang Lichtenfelsgasse.

Es wird ersucht, einen Vertreter Ihres geschätzten Blattes zu dieser Pressebesichtigung bestimmtest zu entsenden.

-----

Achtet auf die Reinheit der Stadt!

Ein Aufruf an die Wiener Bevölkerung.

Kommenden Samstag veranstalten die deutschen Städte einen Propagandatag für die Reinhaltung der Strassen, Plätze und Wege seitens der Passanten. Der Appell, der an die Bevölkerung gerichtet wird, lautet:

In Deiner Hand liegt die Reinheit Deiner Stadt!

Die deutschen Städte versuchen mit dieser Werbung, die Bevölkerung erfolgreich aufzurufen, die öffentlichen Verkehrsflächen nicht durch Wegwerfen von Papierresten, Obstresten, gebrauchten Fahrscheinen und dergleichen zu verunreinigen. Auch die Direktion des Wiener städtischen Strassenreinigungsbetriebes hat sich dieser nicht unberechtigten Aktion der deutschen Städte angeschlossen und ruft die gesamte Bevölkerung Wiens auf, sie bei der Reinhaltung der Verkehrsflächen tatkräftigst zu unterstützen. Trotzdem in den verbauten Gebieten Wiens von der Gemeinde bis heute nicht weniger als 6000 Abfallsammelkörbe fast an jeder Strassenkreuzung und bei jeder Strassenbahnhaltestelle aufgestellt worden sind, die insgesamt ungefähr 900 Kubikmeter Abfall aufnehmen, muss leider vielfach beobachtet werden, dass viele Passanten entgegen der von der Stadtverwaltung angestrebten Reinhaltung der Strassen, Plätze und Wege die Verkehrsflächen durch Wegwerfen von Papierresten, Obstresten und sonstigen Abfällen noch immer verunstalten. Diese Unsitte macht nicht nur auf die Fremden, sondern auf jeden Kulturmenschen überhaupt den schlechtesten Eindruck und sollte insbesondere im Interesse des Fremdenverkehrs gänzlich vermieden werden. Dazu kommt noch, dass durch weggeworfene Obstreste, Obstschalen und Kerne auch die Sicherheit der Fussgänger ausserordentlich gefährdet wird. Es wird daher an die Bevölkerung der dringende Appell gerichtet, auf die Reinheit der Stadt gewissenhaft zu achten und selbst das kleinste Papierrestchen in den Abfallsammelkorb zu werfen. Im Interesse der Propaganda wird am Samstag auch die Wiener Schuljugend über die Bedeutung der Reinhaltung der Verkehrsflächen in den Schulen entsprechend aufgeklärt werden.

-----